

## **Beschlussprotokoll**

## Öffentliche Sitzung

### **Ausschuss für Inneres, Sicherheit und Ordnung**

16. Sitzung  
9. Januar 2023

Beginn: 09.04 Uhr  
Schluss: 13.20 Uhr  
Vorsitz: Frau Abg. Gollaleh Ahmadi (GRÜNE)

#### Vor Eintritt in die Tagesordnung

Die Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport wird durch Frau Senatorin Spranger (InnDS) vertreten. Ferner sind Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin), Herr Landesbranddirektor Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) sowie der Landeswahlleiter, Herr Prof. Dr. Stephan Bröchler, anwesend.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton) und eine Aufnahme nachträglich auf der Website der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird. Sie stellt das diesbezügliche Einvernehmen des Ausschusses fest.

Die Vorsitzende gestattet im Einvernehmen mit dem Ausschuss den Medienvertreterinnen und -vertretern die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen gemäß § 4 der Anordnung des Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin über die Sicherheit und Ordnung vom 28. Januar 2022 (Hausordnung).

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, die Tagesordnung gemäß der Mitteilung zur Einladung vom 4. Januar 2023 um die Punkte

- Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs  
**Bilanz der Silvesternacht 2022/23 – was waren die Ursachen für Feuerwerksmissbrauch und Angriffe auf Einsatzkräfte?**  
(auf Antrag der Fraktion der FDP)

[0079](#)

InnSichO

- Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0080](#)  
InnSichO  
**Silvesternacht in Berlin – welche Konsequenzen zieht der Senat aus den bürgerkriegsähnlichen Zuständen in Neukölln und anderen Bezirken?**  
(auf Antrag der Fraktion der CDU)
  
- Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0081](#)  
InnSichO  
**Vorläufige Bilanz der Einsatzlagen von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst zum Jahreswechsel 2022/2023**  
(auf Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke)

zu ergänzen und diese als Punkt 3 a) bis c) (neu) der Tagesordnung zu behandeln.

Der Ausschuss beschließt weiterhin einvernehmlich, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

- Die Punkte 3 bis 9 (alt) werden die Punkte 4 bis 10 (neu).

#### Punkt 1 der Tagesordnung

##### **Besondere Vorkommnisse**

Frau Senatorin Spranger (InnDS) beantwortet gemeinsam mit Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) folgendes vorab schriftlich eingereichtes Berichtersuchen der Fraktion Die Linke:

„Neu bekannt gewordene rechte Chatgruppen unter Beteiligung von 62 Polizeibeamt\*innen“

Frau Senatorin Spranger (InnDS) beantwortet gemeinsam mit Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der AfD-Fraktion:

„Empfehlung für einen diskriminierungssensiblen Sprachgebrauch. Braucht die Berliner Polizei eine besondere Sprachregelung und in wieweit wurde der GPR mit eingebunden?“

Frau Senatorin Spranger (InnDS) beantwortet folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der Fraktion der CDU:

„Vollzeit-Kleber in Berlin – Welche Erkenntnisse hat der Senat über die Finanzierung von Klima-Demonstranten durch Spendengelder im Rahmen von Anstellungsverhältnissen?“

Frau Senatorin Spranger (InnDS) beantwortet folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der Fraktion der SPD:

„Seit dem 01.01.2023 hat Berlin den Vorsitz der Innenminister:innenkonferenz übernommen, erstmalig in der deutschen Geschichte liegt die Funktion bei einer Innensenatorin. Welche Schwerpunkte sollen in 2023 gesetzt werden?“

Frau Senatorin Spranger (InnDS) sowie Herr Landeswahlleiter Prof. Dr. Stephan Bröchler beantworten folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

„Wie ist der aktuelle Sachstand der Vorbereitungen der Wahlen am 12. Februar (insbesondere mit Blick auf Wahlbenachrichtigungen und Wahlkabinen) und des Volksentscheids am 26.03., welche Probleme wurden bisher identifiziert und gibt es bereits mehr bekannte Fehler als den Fall der fehlerhaften Datumsangabe in der englischsprachigen Wahlbenachrichtigung?“

Frau Senatorin Spranger (InnDS) beantwortet gemeinsam mit Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der Fraktion der FDP:

„Ankündigung gebündelter Ermittlungen von Polizei und Staatsanwaltschaft gegen jugendliche und heranwachsende Beschuldigte der Silvester-Ausschreitungen“

## Punkt 2 der Tagesordnung

- |  |                                  |
|--|----------------------------------|
| a) Antrag der Fraktion der CDU<br>Drucksache 19/0722<br><b>Den Rettungsdienst der Berliner Feuerwehr aus der Krise bringen! – Zweites Gesetz zur Änderung des Rettungsdienstgesetzes</b> | <a href="#">0076</a><br>InnSichO |
| b) Antrag der Fraktion der FDP<br>Drucksache 19/0741<br><b>Zweites Gesetz zur Änderung des Rettungsdienstgesetzes</b>  | <a href="#">0077</a><br>InnSichO |
| c) Vorlage – zur Beschlussfassung –<br>Drucksache 19/0761<br><b>Zweites Gesetz zur Änderung des Rettungsdienstgesetzes</b>   | <a href="#">0078</a><br>InnSichO |

Der Ausschuss räumt den anwesenden Mitgliedern des hinzugeladenen Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung zu diesem Punkt der Tagesordnung einvernehmlich das Rederecht gemäß § 25 Abs. 6 S. 1 GO Abghs ein.

Herr Abg. Herrmann (CDU) begründet den Antrag zu Punkt 2 a) für seine Fraktion.

Herr Abg. Jotzo (FDP) begründet den Antrag zu Punkt 2 b) für seine Fraktion.

Frau Senatorin Spranger (InnDS) nimmt gemeinsam mit Herrn Landesbranddirektor Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) einleitend Stellung.

Nach der Aussprache, in deren Rahmen Frau Senatorin Spranger (InnDS) gemeinsam mit Herrn Landesbranddirektor Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) erneut Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag zu Punkt 2 a) – Drucksache 19/0722 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU und AfD bei Enthaltung FDP)

Der Antrag zu Punkt 2 b) – Drucksache 19/0741 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP)

Die Vorlage zur Beschlussfassung zu Punkt 2 c) – Drucksache 19/0761 – wird angenommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Einvernehmlich beschließt der Ausschuss die Dringlichkeit der Beschlussempfehlungen zu den Punkten 2 a) bis c).

Es ergehen entsprechende dringliche Beschlussempfehlungen an das Plenum.

### Punkt 3 (neu) der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs  
**Bilanz der Silvesternacht 2022/23 – was waren die Ursachen für Feuerwerksmissbrauch und Angriffe auf Einsatzkräfte?**  
(auf Antrag der Fraktion der FDP)

[0079](#)  
InnSichO

- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0080](#)  
**Silvesternacht in Berlin – welche Konsequenzen**  
**zieht der Senat aus den bürgerkriegsähnlichen**  
**Zuständen in Neukölln und anderen Bezirken?**  
(auf Antrag der Fraktion der CDU) InnSichO
- c) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0081](#)  
**Vorläufige Bilanz der Einsatzlagen von Polizei,**  
**Feuerwehr und Rettungsdienst zum Jahreswechsel**  
**2022/2023**  
(auf Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Bündnis  
90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke) InnSichO

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Herr Abg. Jotzo (FDP) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 3 a) (neu).

Herr Abg. Balzer (CDU) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 3 b) (neu).

Herr Abg. Franco (GRÜNE) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 3 c) (neu).

Frau Senatorin Spranger (InnDS) nimmt gemeinsam mit Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) und Herrn Landesbranddirektor Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) einleitend Stellung.

Nach der Aussprache, in deren Rahmen Frau Senatorin Spranger (InnDS) erneut gemeinsam mit Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) und Herrn Landesbranddirektor Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, werden die Punkte 3 a) (neu), b) (neu) und c) (neu) vertagt.

#### Punkt 4 (neu) der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU [0012](#)  
Drucksache 19/0165 InnSichO  
**Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die**  
**Anwendung unmittelbaren Zwanges bei der**  
**Ausübung öffentlicher Gewalt durch**  
**Vollzugsbeamte des Landes Berlin –**  
**sichere Rechtsgrundlage für den Einsatz von**  
**Distanz-Elektroimpulsgeräten (Tasern)**

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 4 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 5 (neu) der Tagesordnung

Antrag der AfD-Fraktion  
Drucksache 19/0261

[0034](#)  
InnSichO

**Konsequenzen aus der DEVI-Studie: Kooperation  
mit Islamisten beenden, Koranschulen kontrollieren  
und radikale Moscheevereine verbieten**

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 5 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 6 (neu) der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs

[0062](#)  
InnSichO

**Wirksame Präventions- und Repressionskonzepte  
gegen Klebe-Blockaden**  
(auf Antrag der Fraktion der FDP)

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 6 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 7 (neu) der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs

[0059](#)  
InnSichO

**Kriminalität mit gemieteten Kraftfahrzeugen –  
Welche Rolle spielen dubiose Autovermietungen und  
was kann getan werden, um das  
Vermietungsgewerbe vor „schwarzen Schafen,, zu  
schützen?**  
(auf Antrag der Fraktion der CDU)

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 7 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 8 (neu) der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Bündnis  
90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke  
Drucksache 19/0609

[0066](#)  
InnSichO(f)  
IntArbSoz\*  
Recht\*

**Bundratsinitiative zum Wahlrecht auf Landes-  
und kommunaler Ebene für Drittstaatsangehörige  
und Unionsbürger\*innen**

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 8 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 9 (neu) der Tagesordnung

Antrag der AfD-Fraktion

Drucksache 19/0618

**Einen Polizeiabschnitt für den Pankower Ortsteil**

**Buch**

[0067](#)

InnSichO

Haupt

hierzu:

Änderungsantrag der Fraktion der CDU zum Antrag der

AfD-Fraktion

Drucksache 19/0618-1

**Einen Polizeiabschnitt für den Pankower Ortsteil**

**Buch**

[0067-1](#)

InnSichO

Haupt

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 9 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 10 (neu) der Tagesordnung

**Verschiedenes**

Die nächste (17.) Sitzung findet am 23. Januar 2023 um 09.00 Uhr im Raum 311 statt.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Gollaleh Ahmadi

Karsten Woldeit